



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

JUNI – AUGUST 2024

GEMEINDEBRIEF



Althaldensleben | Bebertal | Hillersleben | Hundisburg | Neuenhofe
Nordgermersleben | Vahldorf | Wedringen

Monatsspruch Juni 2024

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet! 2.Mose 14,13

Es war eine furchtbare Situation: Hinter dem fliehenden Volk Israel der Pharao mit seinen tödlichen Streitwagen, vor ihnen das Meer. „Da kann selbst Gott nicht mehr helfen“, sagte mir eine Frau, nachdem sie mir ihr Schicksal erzählt hatte. Ich würde das nie sagen, denke aber oft genauso. Und dann stehe ich staunend da, wie Gott in einer wirklich ausweglosen Lage einen Weg findet, den ich nie für möglich gehalten habe. „Gott rettet“ heißt auf Hebräisch „Jeschua“, Kurzform „Jesus“. Er hilft aus ausweglosen Situationen. Wenn wir uns in Sackgassen verrannt haben, macht er daraus Durchgangsstraßen. Das ist damals beim roten Meer so passiert. Wenn es sein muss, pustet Gott das Wasser zur Seite. Die Schuld der Menschen zur Seite pusten ist etwas komplizierter – da musste Jesus den Weg zum Kreuz gehen und zur Auferstehung. Das war richtig schwer, aber auch durch dieses Meer hat er einen Weg gebahnt.

Israel war gerettet, als es durch das Meer ging. Es hätte auch stehen bleiben können um wieder in die Hände des Pharaos zu fallen. Jesus hat den Weg gebahnt, bitte nun nicht stehen bleiben, sondern den Weg der Befreiung gehen!

Am 16.6.24 um 14h ist unser letzter Gottesdienst vor dem Ruhestand um 14h in Bodendorf. Wir freuen uns, wenn wir manchen noch einmal begrüßen können, bevor der Möbelwagen kommt. Ein bisschen schwer fällt es uns schon, so treue Menschen zu verlieren, die sich so bewundernswert für ihre Gemeinden einsetzen und manchmal auch vor scheinbar ausweglosen Situationen stehen. Im Rückblick ist sehr viel Dankbarkeit darüber, wie wir wirklich Hilfe erfahren haben.

Ingeborg und Hans Heidenreich



GOTTESDIENSTE, KONZERTE & VERANSTALTUNGEN

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
<p>Trinitatiszeit Trinitatis (lateinisch) steht für "Dreieinigkeitssonntag" und ist der Sonntag nach Pfingsten. Gefeierr wird die Einheit Gottes in seinen unterschiedlichen Werken: dem Schöpfungswerk des Vaters, dem Versöhnungswerk des Sohnes und dem Vollendungswerk des Heiligen Geistes.</p>			
02.06.	16:00	Hundisburg	Konzert mit Keltischer Harfe
03.06.	19:00	Hundisburg	Montagsandacht
04.06.	8:00	Senioren Ausflug	Senioren Ausflug nach Neinstedt und Qued-
07.06.	18:00	Nordgermersleben	Orgel andacht
08.06.	14:00	Nordgermersleben	Gottesdienst mit Heiliger Taufe
09.06.	9:30	Bebertal Marktkirche	Gottesdienst
09.06.	11:00	Althaldensleben	Gottesdienst
09.06.	17:00	Hillersleben	musikalische Sommerandacht
16.06.	14:00	Bodendorf, Teich	Seegottesdienst
16.06.	10:00	Neuenhofe	Gottesdienst
21.06.	21:00	Hillersleben	Nacht der Licher
22.06.	14:00	Vahldorf	Gemeindefest
22.06.	11:00	Nordgermersleben	Traugottesdienst
23.06.	14:00	Hundisburg	Festgottesdienst 100 Jahre Frauenhilfe
27.06.	15:00	Nordgermersleben Pfarrgarten	Kaffee & Kuchen anlässlich des Geburtstages von Peter-Wilhelm Behrends
30.06.	14:30	Bebertal St. Godebert	Orgelklang
01.07.	19:00	Hundisburg	Montagsandacht
05.07.	18:00	Nordgermersleben	Orgel andacht
06.07.	16:00	Hillersleben	Konzert mit Manja und Rolf

GOTTESDIENSTE, KONZERTE & VERANSTALTUNGEN

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
07.07.	9:30	Wedringen	Gottesdienst
07.07.	11:00	Althaldensleben	Gottesdienst
20.07.	14:30	Hundisburg	Andacht mit Plattdeutschen Weisen
21.07.	16:00	Hillersleben	Konzert mit Orgel und Bläser
28.07.	14:30	Bebertal St. Godebert	Orgelklang
02.08.	18:00	Nordgermersleben	Orgelandacht
03.08.		Bebertal St. Godebert	Einsegnung Goldene Hochzeit
Allen Schulanfängern, allen die eine Lehre oder ein Studium beginnen, allen die etwas Neues beginnen — Gott lege seinen Segen auf ihr Tun			
03.08.	10:00	Althaldensleben	Schulanfängergottesdienst
05.08.	19:00	Hundisburg	"Das besondereKonzert" Sommermusik-akademie 2024
11.08.	10:00	Bebertal Marktkirche	Gottesdienst zur Einschulung
11.08.	16:00	Hillersleben	Orgelkonzert mit Matthias Mück
12.08.	19:00	Hundisburg	Montagsandacht
17.08.	14:00	Nordgermersleben Pfarrgarten	Sommerfest
18.08.	14:00	Bebertal Pfarrhof	Plattdeutscher Gottesdienst
18.08.	9:30	Vahldorf	Gottesdienst
24.08.	12:30	Nordgermersleben	Gottesdienst zur Trauung
24.08.	14:00	Hillersleben	Gottesdienst zur Eheschließung
25.08.	14:30	Bebertal St. Godebert	Orgelklang
25.08.	14:00	Althaldensleben	Gottesdienst mit Taufe

GOTTESDIENSTE, KONZERTE & VERANSTALTUNGEN

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
Ausblicke auf besondere Gottesdienst im September			
01.09.	14:00	Bebertal Marktkirche	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
01.09.	10:00	Hundisburg	Andacht zum Weltfriedenstag
06.09.	18.00	Nordgermersleben	Orgelandacht
08.09.	14:00	Neuenhofe	Gottesdienst mit Goldener Konfirmation
15.09.	10:00	Bebertal Dönstedter Teich	Teichgottesdienst zur Festwoche 1060 Jahre Bebertal
22.09.	14:00	Althaldensleben	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
29.09.	14:00	Nordgermersleben	Erntedank mit Jubelkonfirmation

Tag des offenen Denkmals 8. September 2024

08.09.	9:30	Hundisburg	Offene Kirche, Kirchenführung 14 Uhr
08.09.	10:00	Bebertal Alvensleben Marktkirche St. Jakobus	Führung
08.09.	11:00	Bebertal Dönstedt St. Hubertus	Vortrag von Uli Hauer zu Baugeschichte der Dönstedter Gutskirche
08.09.	13:00	Bebertal Alvensleben St. Stephanus	Vortrag von Uli Hauer zu Baugeschichte der Friedhofskapelle
08.09.	14:30	Bebertal Alvensleben St. Godebert	Orgelspiel, anschließend Kirchenführung

Chöre

Vahldorf: Dienstag 19.30 Uhr im Gemeinderaum

Nordgermersleben: Donnerstag 19.30 – 21.00 Uhr im Gemeinderaum

Posaunenchor Nordgermersleben: Mittwoch 19.00 Uhr



Alle, die Lust zum gemeinsamen Musizieren haben, sind herzlich willkommen!

Pizza, Picknick, Schatzsuche und (P) Emmausjünger

Wenn man das so liest, ja dann kann man schon zu Recht ein bisschen neidisch werden auf meinen Job :)! Tolle Monate liegen hinter mir im Pfarrbereich und ich freue mich Ihnen einen kleinen Einblick zu geben! Mit der Christenlehre- Gruppe in Neuenhofe gab es endlich die lang ersehnte Pizza- Party, auch wenn wir aufgrund von Liefer- schwierigkeiten ein bisschen warten mussten. In Nordgermersleben wünschten sich die Kinder sooo gerne eine Schatzsuche, sodass sie diese kurzerhand selbst organisiert haben und ich mit den Kinder gemeinsam auf Schatzsuche gehen konnte! Das war eine wirklich spannende Suche die mit einem leckeren Schatz belohnt wurde! Mit den Kindern der Kinderkirche in Bebertal ging es zum Abschluss vor den Sommerferien durch die Wellenberge zur Kirche St. Hubertus. In der Kirche mit Kindern in Alt-Haldensleben haben wir ein Experiment gewagt! Mit einem Pappteller auf dem Kopf mussten wir gemeinsam verschiedene Dinge zeichnen wie ein Haus, eine Wolke, eine Sonne, eine Tür ins Haus... die Bilder waren grandios lustig! Wenn man nichts sieht ist das ja wirklich gar nicht so einfach. Im Anschluss wurde uns dann geholfen von jemanden, der von außen guckt und

uns leitet. Das hat einen großen Unterschied gemacht und die Qualität unserer Bilder hat sich enorm verbessert. Wie gut das tut, wenn da nochmal jemand der sich auskennt, auf unser Leben guckt und uns so auch helfen kann so manches Chaos zu sortieren. Die Emmausjünger haben das ganz praktisch erlebt und auch wir dürfen unser Leben in diesem Wissen gestalten.

Karo Fitz

Fotos: Karoline Fitz



Kirche mit Kindern in Bebertal (Hort der Grundschule) und Nordgermersleben (Gemeindehaus) startet wieder am 6. August.



Althaldensleben

Kirche mit Kindern für Althaldensleben und Hundisburg am 13. Juni sowie 15. August im Gemeindehaus Althaldensleben

Christenlehre Neuenhofe startet am 15. August in der Kirche.



Neuenhofe



Nordgermersleben

Konfirmandenkurs 2024 -2026

für die Region Mitte:

Haldensleben-St. Marien, Bülstringen, Bebertal-Nordgermersleben,
Haldensleben-Luther, Niederndodeleben-Irxleben,
Groß Ammensleben

**Der neue Konfi-Kurs (Klasse 7) beginnt
für alle offen (auch für „Noch-nicht-Getaufte“)**

Worum geht's?

Der Konfirmandenkurs ist die Vorbereitung auf die Konfirmation.
Gottes Ja zu Dir – Dein Ja zu Gott.

Es geht um die großen Fragen des Lebens: Woher komme ich? Wohin gehe ich?
Woran glaube ich?

Was ist mir in meinem Leben wichtig? Wofür will ich mich einsetzen?

Vielleicht gehen dir noch ganz andere Fragen durch Kopf und Herz?! Auch die sind
willkommen.

Wer?

Du und deine Freunde, ab der 7. Klasse.

Wann?

Einmal im Monat samstags von ca. 10-14 Uhr.

(Außerdem erwarten dich 4 Tage Konfi-WG in Greifswald mit deinem Konfikurs und
vieles mehr...)

Wo?

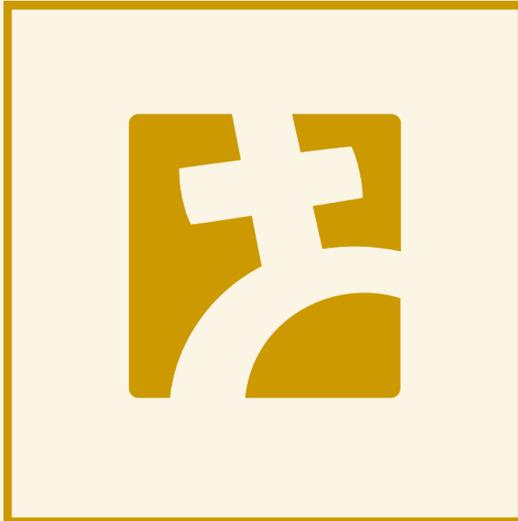
Im Gärhof 7 in Haldensleben

Du bist eingeladen am Dienstag, den 13. August 2024 um 18:30 Uhr zusammen mit deinen Eltern zu einem Infoabend zu kommen. Er findet im Großen Saal im Gärhof 7 in 39340 Haldensleben statt.

Für Fragen und Anmeldungen stehe ich gern zur Verfügung!

Pfarrerin Clara Flach
Dieskastraße 16
39340 Haldensleben

Tel.: 01514 2048768
Tel. 03904 / 44104 (Gemeindebüro)
clara.flach@ekmd.de



SENIOREN

Seniorenkreise unserer Pfarrbereiche (in alphabetischer Reihenfolge)
Termine für geplanten Treffen - bitte beachten Sie auch Aushänge und Presse

Althaldensleben, Gemeinderaum
erster Montag im Monat um 15 Uhr: 3. Juni, 1. Juli, 2. September

Bebertal - Alvensleben, Gemeinderaum Pfarrhaus, Am Alten Markt 11
dritter Donnerstag im Monat um 14 Uhr: 20. Juni, 18. Juli, 19. September

Bebertal - Dönstedt, nach individueller Absprache

Hillersleben, Gemeinderaum
dritter Montag im Monat um 15 Uhr: 17. Juni, 15. Juli, 16. September

Hundisburg, Gemeinderaum
zweiter Montag im Monat um 14.30 Uhr: 10. Juni, 8. Juli, 9. September

Neuenhofe, Winterkirche
letzter Mittwoch im Monat um 14 Uhr: 26. Juni, 31. Juli, 25. September

Nordgermersleben, Gemeinderaum
erste Donnerstag im Monat um 14 Uhr: 6. Juni, 4. Juli, 5. September

Vahldorf - Gemeinderaum
erster Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr: 5. Juni, 3. Juli, 4. September

Wedringen, Gemeinderaum
zweite Dienstag im Monat um 14.30 Uhr: 11. Juni, 9. Juli, 10. September

Wer möchte bringt den/ die Nachbar/ Nachbarin mit zum Kennenlernen.
Wir sind eine aufgeschlossene Truppe, bei Kaffee und Kuchen spricht es sich leichter über Gott und unsere alltäglichen Sorgen und Freuden. Lieber gemeinsam - statt einsam. Wir freuen uns auf Sie.

Einen schönen Nachmittag im "Zeichen von Ostern" konnten wir, der Förderverein "Gutskirche Dönstedt" e.V. am 8. April mit unseren geladenen Gästen, den Seniorenkreisen Alvensleben, Dönstedt, Hundisburg und Althaldensleben, verbringen. Nach einer kurzen Andacht erfuhren unsere Besucher Wissenswertes über die Gutskirche und die Arbeit unseres Fördervereins.

Text und Fotos: Andrea Hilliger-Berger



Melanies Marienkäfer

In Stille und Dunkelheit. So beginnt jede Osternacht.

Was macht unser Herz dunkel und unsere Seele still? Die Jugendlichen der Jungen Gemeinde in Haldensleben waren sich da schnell einig: Der Tod und die Trauer um einen geliebten Menschen. Davon hat uns Celin berichtet. Sie musste vor einiger Zeit Abschied nehmen von ihrer Schwester. So wie die Jünger um Jesus trauerten, so trauert auch sie um ihre Schwester.

In unserer Osternacht schilderte sie den Gästen des Gottesdienstes ihre Gedanken und Gefühle über Melanies Tod. Die Kirche war dunkel und es war sehr still, als Celin erzählte, wie sehr Melanie unter ihren Schmerzen gelitten hat. Celin berichtete auch von ihrer Trauer, als sie erfuhr, dass ihre Schwester bald sterben würde. Ihre Freunde aus der Jugendkirche wollten mit ihr trauern und drückten ihre Gefühle in Musik aus. Viele begabte junge Menschen spielten Musikstücke, die die Gäste durch die Erzählung vom Leiden Jesu und seinem Tod am Kreuz. Instrumente wie Querflöte, Klavier, Orgel, Bass, Gitarre, Geige und Trompete spielten traurige und wunder-

schöne Stücke. Doch als Celin von Melanies Tod erzählte, war die Kirche still.

Doch Celin erzählte auch, dass sie glücklich war, als ihre Schwester endlich ihre Schmerzen hinter sich lassen konnte. Sie beschrieb, wie alles voller Marienkäfer war, selbst bei der Beerdigung tauchten die Tierchen auf.



Gott gab ihr damit ein Zeichen der Hoffnung. Es gab ihr Hoffnung zu wissen, das Melanie nun bei Gott ist und es dort sehr schön hat. Auch dabei begleiteten sie ihre Freunde mit ergreifenden Musikstücken, mit Instrumenten und Gesang.

Gott hat uns die Musik gegeben, er gibt uns auch Hoffnung und stärkt uns in

unserer Trauer. Auch die Jünger schöpften Hoffnung aus dem leeren Grab und der Botschaft des Engels. Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!

Text und Fotos: Katja Schulze



Konfi-WG in Greifswald

Salzige Luft, Boote vor dem Fenster und der Ruf der Möwen. Diese Eindrücke empfangen die 130 Konfirmanden und 40 Mitarbeitenden im Maritimen Jugenddorf in Wieck (Majuwi) bei Greifswald.

Drei Reisebusse brachten die Konfis am ersten Tag ins Majuwi. Seit dem Vortag hatte das Aufbauteam bereits alles vorbereitet, sodass die Jugendlichen gleich ihre Zimmer beziehen und das Gelände der Herberge erkunden konnten. Am Startabend begrüßten Robert Neumann, Benjamin Otto, Dörte Tönninges und Karoline Fitz die Konfirmanden im großen Saal. Unterstützt wurden sie von der Konfi-WG-Band, die alt bekannte und neue Lieder spielte. Die Konfis lernten ihre Teamer kennen und gestalteten ihre „WG-Kiste“.

Am nächsten Tag beschäftigten sie sich gemeinsam mit ihren Teamern mit ihren Gedanken zur Bibel und zu Gottes Wort. Das Geländespiel am Nachmittag sorgte für ordentlich Action und Spaß.

In den weiteren Einheiten an den Vormittagen besprachen sie auch Themen

wie „Gebet“ und „Glaube“, stets toll begleitet von ihren Teamern. Die Workshops am Nachmittag boten die Gelegenheit zum Austoben und zur kreativen Gestaltung verschiedenster Dinge. So gestalteten sie Beutel beim Batiken, konnten tolle Kerzenständer gießen und kleine Leinwände bemalen.

Die Ausflüge am vorletzten Tag boten die Möglichkeit, die Umgebung von Greifswald kennenzulernen, zum Beispiel mit dem Rad, dem Kajak oder zu Fuß am Strand.



Den Abschluss am Sonntag bildete der Jugendgottesdienst mit Stationen rund um das Abendmahl. Müde und kaputt, aber sehr glücklich führen sie dann nach dem Gottesdienst wieder nach Hause.

Danke an das Herzteam für eure tolle Vorbereitung. Und danke an alle Teamer, die so unermüdlich für die Konfis da waren. Ihr habt den Jugendlichen eine unvergessliche Zeit ermöglicht. Wir sehen uns im nächsten Jahr wieder im Majuwi!

Text und Fotos: Katja Schulze

Emdener Missionsfest

Strahlender Himmel war in diesem Jahr über dem Emdener Missionsfest, zu dem Schüler und Lehrer der tansanischen Schule in Itamba gekommen waren. Sie wird seit längerem durch Kollekten unterstützt, damit auch ärmere Schüler Chancen auf Bildung haben. Letztes Jahr noch war Pastor Simon dort und konnte sie nun empfangen. Beim Missionsfest gab es eine Leiter, die zum Himmel führte – jedenfalls fast. Sie erinnerte an Jakob, der auf der Flucht vor seinem Bruder einen Traum hatte und spürte:

Fürwahr, Gott ist an dieser Stätte und ich wusste es nicht.“

Der Nordgermersleber Posaunenchor unter Leitung von Stephan Heinzl sorgte für Feierlichkeit. Die CVJM-Band er-

mutigte „Lege deine Sorgen nieder, leg sie ab in Gottes Hand“. Mit den Gästen wurde „A santa sana Jesu“ angestimmt – „Danke, Jesus, danke, du bist da“. Die



Kinder hatten eine Bastelidee: Ein Gefäß, in den man jeden Tag ein Zettelchen einwerfen kann. 365 x Dankbarkeit.

Text und Fotos:
Hans Heidenreich



Anpack-Wochenende in Nordgermersleben

Die Johanniter hatten sich für ihr Anpack-Wochenende vorgenommen, die Kirchengemeinde Nordgermersleben zu unterstützen. Zu tun gab es eine Menge. Von Freitag bis Samstag war eine Gruppe der Johanniter am Pfarrhaus, im Pfarrgarten und in der Kirche tätig. Am Pfarrhaus wurden der Putz abgetragen und die alten Sandsteinplatten aufgenommen. Im Pfarrgarten wurden der Pavillon und das Klettergerüst gestrichen. In der Kirche wurde ebenfalls eine Wand gestrichen. Der Tatendrang der Johanniter war super und es wurde sehr viel geschafft. Den Muskelkater gab es inklusive. Als Kirchengemeinde möchten wir uns ganz herzlich Dank sagen, dass wir der Auftakt des Projektes der Johanniter wurden und somit so viel geschaffen wurde!

Text und Fotos: Antje Jacobs



Drei-Kirchen-Wanderung in Bebertal

Am 28.04.2024 empfing der FöV Guts- kirche Dönstedt e.V. die Teilnehmer der Wanderung zu den verborgenen Schät- zen des Kirchenkreises zum Frühlings- fest.

Die Wanderung im Rahmen der monat- lich stattfindenden Bebertaler Kultur- pfade, veranstaltet vom Heimatverein und dem FöV Dorfkirche e.V. (St.

Godebert) startete um 11 Uhr in der Kirche St. Godebert, dort erwartete uns nach einführen- den Worten durch Pfar- rerin i.R. Helgard Stein- acker eine Orgelmusik auf der Böttcherorgel mit dem Organisten Lukas Marsch. Danach wanderten wir, geführt von Andreas Wellmann, über die Veltheimsburg zur Marktkirche (St. Jacobus), wo uns ab ca. 12 Uhr nach Einführung von Helgard Steinacker in die Bilderwelt der Marktkirche St. Jacobus der nächste musikali-

sche Ohrenschaus auf einer weiteren Böttcherorgel begegnete. Im Anschluss ging es durch die Wellenberge zur Kir- che St. Hubertus, wo wir die Gäste kuli- narisch und musikalisch mit den Jagd- hornbläsern Weidmannsheil Bebertal bei himmlischen Wetter empfangen durften.

Text und Foto: Andreas W. Berger



15.000 BläserInnen, 3 Tage Hamburg und 1 Taufe

Vom 03. bis 05. Mai 2024 fand der 3. Deutsche evangelische Posaumentag (Dept) in Hamburg statt. Unter dem Motto „mittenmang“ kamen Posaunen­chöre aus ganz Deutschland und einigen anderen Ländern wie z.B. der Schweiz, Brasilien, Tansania und Südafrika zum größten Blechbläserfestival der Welt zusammen. Auch die 3 Posaunen­chöre aus unserem Kirchenkreis waren mit­tenmang.

Der Nordgermersleber Posaunenchor war mit 18 Bläsern und 13 Begleitperso­nen dabei. Beim Eröffnungsgottesdienst am Freitagabend in der Hamburger Moorheide konnten wir uns einen ers­ten Eindruck darüber verschaffen, was

es bedeutet, mit 15.000 Blechbläsern zusammen zu musizieren. Die größte Herausforderung dabei war, die 15.000 Leute so zu dirigieren, dass alle im sel­ben Moment starten und auch im wei­teren Verlauf im Takt bleiben. Technisch wurde dieses Problem gelöst, indem mehrere große Videoleinwände instal­liert wurden, über die man auch in wei­terer Entfernung den Dirigenten gut se­hen konnte.

Musikalisch haben wir uns schon seit Anfang des Jahres auf dieses Wochenen­de vorbereitet. Die Organisatoren hat­ten ein Notenheft – das „Gloria 2024“ - zusammengestellt, indem extra für dies­es Ereignis neu komponierte Stücke,





bekannte Choräle und typische Hamburger bzw. Norddeutsche Lieder so bearbeitet abgedruckt waren, dass sie für so viele Musiker gut spielbar waren. Es gab also einiges für uns zu lernen und zu proben. Unseren besonderen Spaß hatten wir an Stücken wie dem „Wellerman“ und dem „Drunken Sailer“. Aber auch an der „Aria“ und dem „Bourrée“ des in Magdeburg geborenen Komponisten Telemann, der seinerzeit in Hamburg Kantor und Musikdirektor war.

Nach dem Eröffnungsgottesdienst trafen wir uns an der Binnenalster, um Maximilian Klotz, einen unserer Posaunisten, zu taufen. Pfarrerin Dörte Tönniges hatte schon alles vorbereitet, inklusive des original Alsterwassers als Taufwasser. Neben

der eigentlichen Taufe spielten wir in unserer kleinen Runde einige zum Anlass passende Choräle und zogen so gleich wieder etliche interessierte Zuschauer an.

Der Samstag startete mit einem gemeinsamen Frühstück im Hotel. Um 10:00 Uhr begann die Generalprobe für die weiteren Programmhöhepunkte im Stadtpark. Der Nachmittag stand zur freien Gestaltung offen. Während der gesamten 3 Tage gab es unzählige kleinere Konzerte in den Kirchen und auf den Plätzen der Stadt. Viele Posaunenchoräle gaben spontane kleine Straßenkonzerte. Posaunenchoralmusik aller Stilrichtungen war also allgegenwärtig und man war überall in bester Gesellschaft.

Am Abend trafen wir uns zur Serenade an den Landungsbrücken auf der Jan-Fedder-Promenade vor der Elbphilharmonie. Hier spielten wir wieder im 15.000-Mann starken Posaunenchor bis es dunkel wurde. Es herrschte eine besondere, wohl ziemlich einmalige Stimmung unter den Teilnehmern. Trotz der vielen Menschen war es ein sehr friedlicher, harmonischer und stimmungsvoller Abend, den wir auf einem alten Feuerweherschiff bei einem Hamburger Bier ausklingen ließen.

Am Sonntagmittag gab es um 12:00 Uhr den großen Abschlussgottesdienst im Stadtpark. Es hingen zwar dicke Regenschichten über uns, aber das Wetter hielt bis zur letzten Minute stand und wir kamen trocken zurück zu unseren Autos, um die Heimfahrt Richtung Nordgermersleben anzutreten.

Die Stücke aus dem Hamburger Gloria 2024 spielen wir ganz sicher auch noch bei den nächsten Gelegenheiten hier bei uns im Kirchenkreis, zum Beispiel auf unserem Pfingstkonzert am Pfingstmontag um 16:30 Uhr in der Nordgermersleber Kirche. Hierzu, und zu allen weiteren Gelegenheiten laden wir alle Interessierten herzlich ein. Weitere Informationen dazu finden Sie auf unseren Facebook- und Instagram-Accounts.

Wir bedanken uns auf diesem Weg noch einmal herzlich bei den Organisatoren des EPID für dieses wunderbare Wochenende und auch bei unserem Posaunenwerk der ev. Kirche in Mitteldeutschland und unserem Kirchenkreis Haldensleben/ Wolmirstedt, die uns finanziell unterstützt haben, um allen die Teilnahme am Dept 2024 zu ermöglichen. Auch der Gemeinde Hohe Börde und der Kirchengemeinde Bebertal danken wir für die Überlassung der Busse für diese Reise.

Mai 2024

Maxi und Heidi

Posaunenchor Nordgermersleben





Herzliche Einladung zum Konzert

2. Juni 2024 – 16 Uhr

St. Andreaskirche Hundisburg

Harfen - Solo Recital

Ein Streifzug durch die Jahrhunderte mit
Maria Todtenhaupt

Maria Todtenhaupt

Keltische Harfe, Paraguayharfe und Moderation

Wie „vielsaitig“ im wahrsten Sinne des Wortes die Harfe sein kann, das zeigt Maria Todtenhaupt auf ihren zwei ganz unterschiedlichen Harfen.

Die Keltische Harfe lässt den Geist der Iren und Schotten aufleben. Die Musikstücke sind tänzerisch oder auch "zu Herzen gehend".

Die in unseren Breitengraden kaum zu hörende Paraguayharfe besticht durch die traditionell schwungvolle, lebensfrohe Musik, die auf ihr gespielt wird.

Aber damit nicht genug, auch Musikstücke aus Barock, Klassik und Filmmusik lässt die Harfenistin auf ihren besonderen Harfen erklingen.

Es wird ein kurzweiliges, charmant moderiertes Konzert, in dem wir viel über die Harfe erfahren und vor allen Dingen wunderschöne, facettenreiche Harfenmusik hören.

(Foto und Text M. Todtenhaupt)



Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde zu Wein und Schnitten ein.

Sprechzeiten Evangelisches Gemeindebüro Haldensleben, Dieskastr. 16
montags 10 bis 12 Uhr, mittwochs 11 bis 12 Uhr, freitags 11 bis 12 Uhr

Sandra Eggert: Telefon 03904/44104,

Mail: sandra.eggert@ekmd.de

in dringenden Fällen 0170/2150612

Termine auch außerhalb der Sprechzeiten gern möglich.

Sprechzeiten gelten für alle Gemeinden

Friedhofsangelegenheiten Bebertal:

Friedhofssprechstunde jeden Freitag von 8.30 bis 10 Uhr im Pfarrhaus Bebertal

Urlaub

Pfrn. Clara Flach vom 13.07. bis 28.07.2024

13.-18.7. Vertretung Dörte Tönniges, 19.7.-28.7. Vertretung Pf. Matthias Simon

Gemeindebüro

Vom 12.8 bis 17.08.2024 geschlossen (Abschluss Weiterbildung)

Bitte beachten Sie auch die Aushänge

Impressum

Herausgeber: Ev. Pfarrämter Althaldensleben und Bebertal, V.i.S.d.P.

Redaktion:

Druck: Gemeindebrief Druckerei, Auflage: 1500 Exemplare
Erscheinungstermin: alle 3 Monate

Kirchenkonto: IBAN: DE 19 8105 5000 3003 0057 22
BIC: NOLADE 21 HDL

<https://www.kirchenkreis-haldensleben-wolmirstedt.de/kirchengemeinden/mitte/>

Gefällt Ihnen unser Gemeindebrief?

Das Redaktionsteam arbeitet daran, dass er noch besser, ansprechender und farbiger wird.

Sie, liebe Gemeinde sind eingeladen sich durch Artikel, Fotos, Lob, Kritik und Verbesserungsvorschläge am Entstehen des Gemeindebriefes zu beteiligen.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 02.08.2024

So erreichen Sie uns

Für Althaldensleben, Hundisburg, Vahldorf, Wedringen, Neuenhofe, Hillersleben: Pfarrerin Clara Flach	01514 2048768 clara.flach@ekmd.de
Für Bebertal Pfarrer Matthias Simon	03904/ 40519 simon@kirche-haldensleben.de
Evangelisches Pfarramt Althaldensleben und evangelisches Pfarramt Bebertal Büro: Sandra Eggert Sprechzeiten: siehe letzte Innenseite	03904/ 44104 sandra.eggert@ekmd.de lutherkirchengemeinde@t-online.de Kirchengemeinde-Bebertal@gmx.de
für Nordgermersleben Pfarrerin Dörte Tönniges	01515 6955246 doerte.toenniges@ekmd.de
Gemeindekirchenrat Althaldensleben - Andrea Ulrich	03904/45428
Gemeindekirchenrat Bebertal - Andreas W. Berger Friedhofsverwaltung Bebertal - Frau Sandra Eggert	0170/7759367 03904/ 44104 Ev.Friedhoefe-Bebertal@t-online.de
Gemeindekirchenrat Hillersleben - Ursula Mohr	039202/61436
Gemeindekirchenrat Hundisburg - Christoph Thiele	03904/ 44171
Gemeindekirchenrat Neuenhofe - Joachim Resch	03904/64900
Gemeindekirchenrat Nordgermersleben - Ulrich Trittel	039062/5787
Gemeindekirchenrat Vahldorf, Cordula Claßen Kirchenchor Vahldorf: Cornelia Paasche	039202/6355 01511 8404421
Gemeindekirchenrat Wedringen - NN	
Kirchenchor Nordgermersleben - Joachim Pätzold	03904/662468 0177/6624 000 joachim.paetzold@outlook.de
Posaunenchor Nordgermersleben - Stefan Heinzel	039062/97735 sheinzel@gmx.de, pc.ngl1968@gmail.com www.posaunenchor-nordgermersleben.de
Kinder — Karoline Fitz	0151 56955070 karoline.fitz@ekmd.de
Jugend Robert Neumann	03904/7101571 robert.neumann-hdl@gmx.de www.wasbewegt.de